



Mitgliederversammlung

Zur Jahresversammlung waren 64 Mitglieder anwesend. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Dr. Mischa Bothien wurde die Tagesordnung verlesen.

Die Tagesordnungspunkte waren:

- Wahl von 2 Bevollmächtigten (Protokoll)
- Geschäftsbericht
- Kassenbericht 2003
- Haushaltsplan 2004
- Ehrung der Jubilare (Liste der Jubilare siehe nachfolgend)
- Satzungsänderung
- Wahl des Wahlleiters
- Entlastung des Vorstandes
- Nachwahl des 1. Vorstandes
- Anträge

Wir gedenken der verstorbenen Mitglieder:

Christian Kramer
Dr. Fritz Rittinghaus
Dr. Ludwig Kühner
Paul-Gerhard Kröber

Nach dem Geschäftsbericht durch Dr. Mischa Bothien und den verschiedenen Fachreferenten, bei dem besonders die Aktivitäten im Jubiläumsjahr 2003 und die Einrichtung unseres Internetauftritts erwähnt wurden, folgten der Kassenbericht und der Haushaltsplan 2004 durch den Schatzmeister Rolf Wagner. Im Geschäftsbericht wurde die Abschaffung der Tourenführerpauschale bekannt gegeben, mit dieser Maßnahme wurde wieder ein Schritt getan um die Mitgliedsbeiträge stabil zu halten. Dann folgte die Ehrung der Jubilare.

Zum Thema Überarbeitung der Satzung war über folgende Punkte abzustimmen:

- Spendenrecht
- Haftungsbegrenzung (Alpiner Sicherheits-Service)
- Anzahl der Fachreferenten (hier wird die vorgelegte Formulierung abgeändert)
(Die endgültige durch die Versammlung genehmigte Version wird in der Geschäftsstelle erhältlich sein)

Die Satzungsänderung wurde mit einer Gegenstimme durch die Versammlung angenommen.

Zum Wahlleiter wurde anschließend Dr. Jürgen Streubel gewählt. Danach wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Bei der Nachwahl des ersten Vorstandes gab es nur einen Kandidaten der sich zur Wahl stellte, so wurde unser bisheriger Vorstand Dr. Mischa Bothien erneut einstimmig gewählt und damit im Amt bestätigt. Es lagen keine Anträge vor.



DAV-Jubilare

Für 70-jährige Mitgliedschaft:
Willibald Seitz

Für 50-jährige Mitgliedschaft:
Otto Wagner

Für 40-jährige Mitgliedschaft:
Doris Rottleb, Gertrud Schneider, Erika Hierholzer, Manfred Ensinger, Gisela Ade, Jutta Posern, Anneliese Seeger, Helmut Winkler, Martin Nutto, Elfriede Rödel, Kurt Becker

Für 25-jährige Mitgliedschaft:
Hans Wittmann, Alfons Wiedmaier, Stephanie Rüdiger-Nußbaumer, Ursula Maier, Dr. Rainer Maier, Herbert Dohmen, Kurt Ulrich, Paul Obrist, Jürgen Maier, Karl-Heinz Berger, Irene Hagemeier, Klaus Hagemeier, Wilfried Haller, Joachim Förster, Elisabeth Förster, Renate Schweitzer, Peter Schweitzer, Siegfried Bader, Marianne Siebold, Klaus Siebold, Hanna Seeger, Meinhard Wetzell

Als Neumitglieder der Sektion begrüßen wir:

Vorname	Nachname	Wohnort	Mgl.-Kat.
Horst	Behnert	Herten	A
Kurt	Betting	Hartheim	C
Anke	Buchholz Dr.	Bad Säckingen	A
Domink	Di Bella	Häusern	B
Ingrid	Feiden	Albruck-Unteralpfen	A
Waltraut	Fischer	Freiburg	C
Christina	Gutmann	Laufenburg	A
Theodora Lydia	Häuptli	CH-Aarau	A
Jörn	Heller	Bollschweil	A
Lena	Heller	Bollschweil	Kind
Alexander	Jahn	Waldshut	A
Bernhard	Kaiser	Klettgau	A
Andrea	Kaiser	Klettgau	B
Judith	Kaiser	Klettgau	Kind
Maria	Kaiser	Klettgau	Kind
Simon	Kaiser	Klettgau	Kind
Friedhelm	Klemm	Bad Säckingen	C
Ralf	Kübler	Übertritt Freiburg	A
Melanie	Lang	Waldshut-Tiengen	Kind
Benjamin	Lau	Küssaberg	Junioren
Ingo	Schmid	Bad Säckingen	A
Gertrud	Sommer	Albruck	A
Heike	Tritschler	Laufenburg	Junioren
Kilya	Vogel-Buira	Tegernau	Jugend
Klaus	Weißberger	Waldshut	A
Jana	Wohlschlegel	Hägelberg	Kind
Christa	Zimmermann	Bad Säckingen	A

Herzlich willkommen in der Sektion Hochrhein!



Liebe Mitglieder,

am 06.06.2004 von 10.00 bis 17.00 Uhr wird im Raum Bad Säckingen-Laufenburg eine Großveranstaltung unter dem Motto „Slow Up“ zu gut deutsch „mach mal langsam“ stattfinden. Dabei wird die Hauptstraße von Bad Säckingen bis Laufenburg und auf der Schweizer Seite von Laufenburg/Schweiz bis Stein für den motorisierten Verkehr gesperrt. Es werden bei schönem Wetter bis zu 30.000! Teilnehmer und Gäste auf diesem 30 Kilometer langen Rundkurs erwartet. Dieser soll für sportliche Fortbewegung Rad, Inliner usw. zur Verfügung stehen. Die gesamte Veranstaltung steht unter dem Aspekt Sport/Natur.

Wir als Verein haben hier die Chance uns bei dieser Veranstaltung einzubringen und in der Öffentlichkeit Aufmerksamkeit auf uns zu lenken.

Zurzeit wird geprüft ob wir uns mit einem Infostand sowie der Anmietung des Kletterturms der Fa. Borderline beteiligen können. Sollte dies der Fall sein sind wir auf die Mithilfe möglichst vieler Mitglieder angewiesen. Geboten werden soll:

- Kletterturm der Fa. Borderline
- Klettermast (kostenlos vom Jugendhaus)
- Showklettereinlagen, Geschicklichkeitswettbewerbe, Preisklettern, Seilhangeln o.ä.
- Infostand zur Arbeit des DAV mit Bildern, Ausrüstungsgegenständen usw.
- Musikanlage (Sponsor dafür schon vorhanden)
- Kaffee-, Kuchen – Verkauf (hier sind wir auf Spenden von Euch angewiesen)
- Getränkeverkauf

Der Vorstand wird über die Form und den Aufwand einer Teilnahme beraten und entscheiden. Die Kosten für den Kletterturm sollen über Eintrittsgelder, Sponsoren und Gewinne aus dem Verkauf von Getränken und Kuchen erwirtschaftet werden.

Bei einer Teilnahme an der Veranstaltung brauchen wir viele freiwillige Helfer für den Auf- und Abbau, für den Verkauf, zum Sichern und Betreuen der Kletterer, zum Betreuen des Infostandes und der anderen Aktivitäten, sowie fleißige Kuchenbäcker.

Wir hoffen auf breite Unterstützung von unseren Mitgliedern und wünschen uns viele freiwillige Helfer, Ideen und Tipps. Damit die Arbeit nicht auf wenige sondern auf viele Schultern verteilt wird. Dann sollte es uns gelingen mit unserem Stand eine echte Attraktion zu bieten und eine große Anzahl an Menschen aus der Region auf uns aufmerksam zu machen.

Matthias Fieles
Referat Öffentlichkeitsarbeit/Vortragswesen

Tourenführer Weiterbildung

Am Samstag, den 06.03.2004 fand eine Tourenführer-Weiterbildung zum Thema „Erste Hilfe und Bergrettung“ statt. Organisiert wurde diese durch Dorothea und Peter Diesner.

In gemütlicher Atmosphäre traf man sich bei den Diesners zu Hause zu einer perfekt organisierten Unterrichtseinheit. Von 10.00 bis 15.00 Uhr wurden die wichtigsten Themen der vor zwei Jahren absolvierten Ausbildung wiederholt und speziell die Unfälle und Krankheiten die beim Klettern und Bergsteigen auftreten können diskutiert. Hierbei konnten auch viele Tourenführer aus der eigenen Erfahrung berichten. Am Ende der lehrreichen Veranstaltung gingen alle mit neuem oder aufgefrischem Wissen nach Hause. Die gute Stimmung stieg noch als durch Dorothea selbst belegte Brötchen und Getränke gereicht wurden.

Im Namen aller Teilnehmer ein großes Dankeschön an Dorothea und Peter, durch die diese gut besuchte Veranstaltung zu einem weiteren Beitrag zur Verbesserung der Ausbildung unserer Tourenführer wurde.

Im Namen der Teilnehmer Matthias Fieles